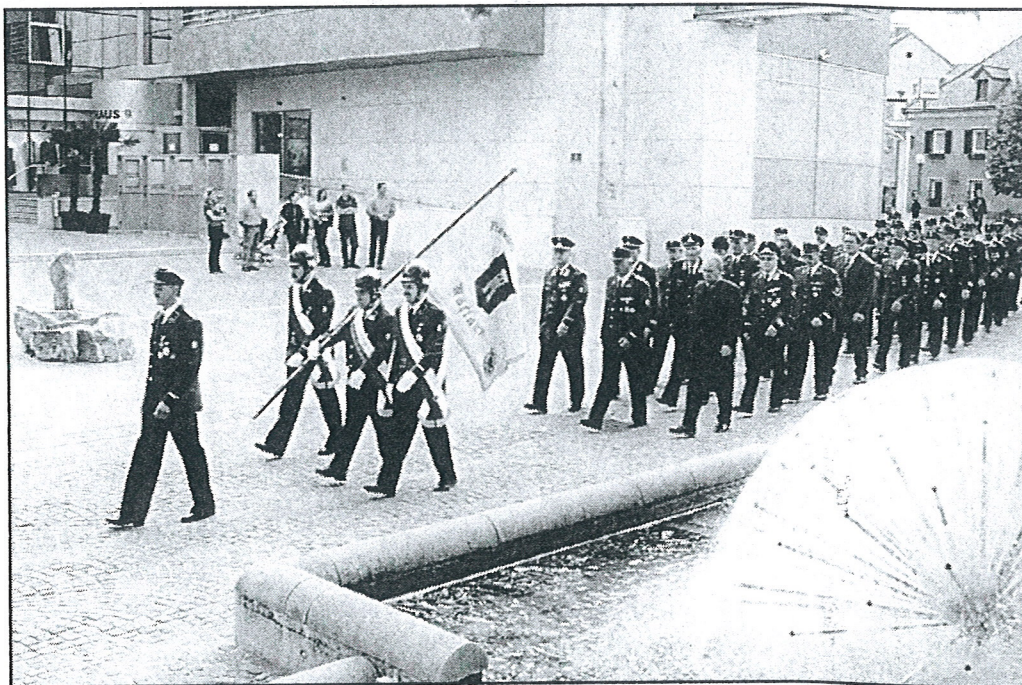


„Danke sagen“ war am Florianitag in Köflach angesagt

Die FF Köflach und die Betriebsfeuerwehr Stölzle-Oberglas führten kürzlich am Gelände der Betriebsfeuerwehr ihren Frühjahrsrapport durch. Die Glasfabriks- und Stadtkapelle sorgte für die feierliche musikalische Umrahmung. Kommandant der Betriebsfeuerwehr Stölzle-Oberglas HBI Herbert Domani meldete Bürgermeister Franz Buchegger Einsätze der letzten Zeit sowie Zukunftsperspektiven der beiden Feuerwehren.

Bürgermeister Franz Buchegger ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen, um allen freiwilligen Feuerwehrmännern seinen Dank auszusprechen. Er strich hervor, dass es nicht selbstverständlich sei, sich freiwillig für den Nächsten einzusetzen und Schäden für sein eigenes Leben und seine Gesundheit in Kauf zu nehmen, um andere aus der Not zu retten. Die Feuerwehrmänner dienen der Allgemeinheit unter Verzicht auf ihren persönlichen Vorteil. Die Mitglieder der Feuerwehren gehen alle ihren Berufen nach. Bei Bedarf werden sie zum Einsatz gerufen, wobei niemand fragt, wie spät es ist oder ob sie ihre Freizeit gerade mit der Familie verbringen. Buchegger strich hervor, dass sich die Köflacherinnen und Köflacher glücklich schätzen können, dass die freiwilligen Feuerwehrmänner ständig einsatzbereit sind.

Vizebürgermeister und Brandrat Gustav Scherz nützte das Beisammensein, um sich einmal bei Bürgermeister Franz Buchegger für sein Verständnis gegenüber den Feuerwehren zu bedanken. „Er hat immer ein offenes Ohr für unsere Angelegenheiten“, lobte Brandrat Scherz den Köflacher Bürgermeister.



Der Festzug marschierte im Beisein zahlreicher Ehrengäste – Bürgermeister Franz Buchegger, ABI Anton Kranzelbinder, 2. Vizebürgermeister Gerhard Baudendistel, Stadtrat Helene Bohmann und Gemeinderat Franz Halper – durch die Fußgängerzone in Richtung St.-Magdalena-Kirche Köflach.

Foto: Agathon Koren, Köflach